

WENG FINE ART AG ArtXX AG

Kurzpräsentation anlässlich der ZKK

Zürich, 7. September 2021



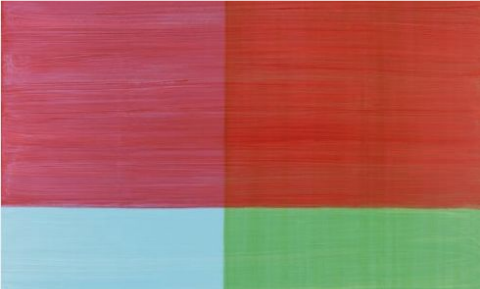
WENG | FINE | ART



WENG
CONTEMPORARY



Die Weng Fine Art AG betreibt derzeit vier sich ergänzende Geschäftsbereiche im Kunstmarkt - analog und digital



B2B KUNSTHANDEL

Weng Fine Art



E-COMMERCE

ArtXX (Schweiz)



ART DATA

Artnet (USA)
Artfacts (UK)



ART/FIN/TECH

360X / 360X Art

KONZERNABSCHLUSS DER WFA

Gewinn- und Verlustrechnung 2017-20

[in Euro]	2017	2018	2019	2020	2020 vs. 2019
Umsatzerlöse	8.208.046	7.642.150	7.390.228	10.432.538	+41 %
Wareneinsatz	-5.105.393	-4.824.355	-4.366.782	-6.072.570	+39 %
<i>Rohgewinnmarge</i>	<i>60,8 %</i>	<i>58,4 %</i>	<i>69,2 %</i>	<i>71,8 %</i>	
Abschreibung auf Ware	-290.245	-281.216	-255.582	-382.041	+49 %
Sonstige Erträge	267.283	309.363	847.952	3.725.299	+339 %
Gesamtkosten	-1.433.720	-1.238.210	-1.427.451	-1.782.362	+25 %
EBIT	1.645.971	1.607.732	2.188.365	5.920.864	+171 %
<i>EBIT-Marge</i>	<i>20,0 %</i>	<i>21,0 %</i>	<i>29,6 %</i>	<i>56,8 %</i>	
Finanzergebnis	-425.702	-387.461	-309.208	-236.660	(-23 %)
Vorsteuerergebnis (EBT)	1.220.269	1.220.271	1.879.157	5.684.204	+202 %
Steuern	-161.809	-149.233	-129.442	-412.493	+219 %
Jahresüberschuss	1.058.460	1.071.038	1.749.715	5.271.711	+201 %
<i>EK-Rendite</i>	<i>11,4 %</i>	<i>9,9 %</i>	<i>14,4 %</i>	<i>35 %</i>	

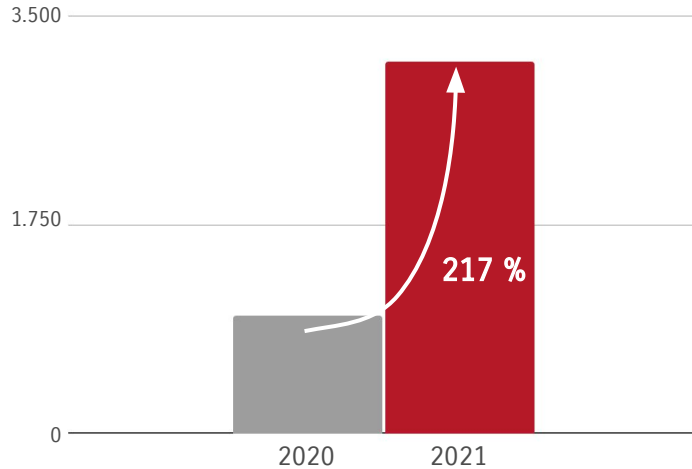
KONZERNABSCHLUSS DER WFA

Zentrale Bilanzpositionen 2017-20

[in Euro]	2017	2018	2019	2020	2020 vs. 2019
Anlagevermögen	227.087	197.467	195.074	185.075	-5%
Beteiligungen	469.862	469.861	469.861	4.383.090	+833%
Warenbestand	23.124.100	23.452.579	22.509.784	22.381.578	-1%
Forderungen	1.696.504	1.622.289	1.435.941	2.122.118	+48%
Sonst. Vermögensgegenstände	379.726	1.133.766	609.473	1.644.240	+170%
Kassenbestand	188.420	1.316.333	922.097	1.727.733	+87%
Eigenkapital	9.373.658	10.833.837	12.073.854	15.044.478	+25%
<i>Eigenkapitalquote</i>	35,9 %	38,4 %	46,2 %	46,4 %	
Rückstellungen + Steuern	357.365	367.566	227.338	592.076	+160%
Verbindlichk. Kreditinstitute	15.482.630	16.614.271	13.751.695	16.566.886	+20%
Sonstige Verbindlichkeiten	874.000	382.941	98.263	240.394	+145%
Sonstige Passiva	0	0	0	0	
Bilanzsumme	26.087.653	28.198.615	26.151.150	32.443.834	+24%

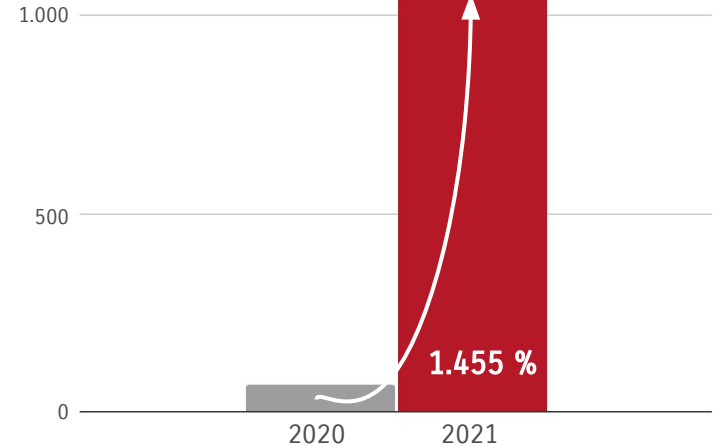
Halbjahreszahlen 2021 der Weng Fine Art AG (Einzelabschluss)

WARENUMSATZ in TEUR



VON 986 TEUR AUF 3.117 TEUR

VORSTEUERGEWINN in TEUR



VON 68 TEUR AUF 1.057 TEUR

Die Schweizer Tochter ArtXX ist aktuell das **erfolgreichste Start-up im E-Commerce**

2021

ETABLIERT

Weltweit mehr als 2.500 Werke seit 2015 verkauft

HOHE MARGEN

Handel mit schlanken Strukturen von Bluechip-Editionen

EINZIGARTIGES ANGEBOT

Exklusiver Zugang zu erstklassigen Editionen für B2B und B2C

2022 / 2023

SKALIERUNG

Moderne technische Infrastruktur und gezieltes Marketing ermöglichen schnelles Wachstum

EXPANSION

Internationaler Shop und Standort in der Schweiz beschleunigen Expansion

ERWEITERUNG

Durch Tokenisierung des eigenen Bestands sind multiple Umsatzströme im NFT-Markt möglich

Editionen lebender Künstler sind eine **attraktive Anlage** – sowohl in physischer Form als auch bald in Form von NFT



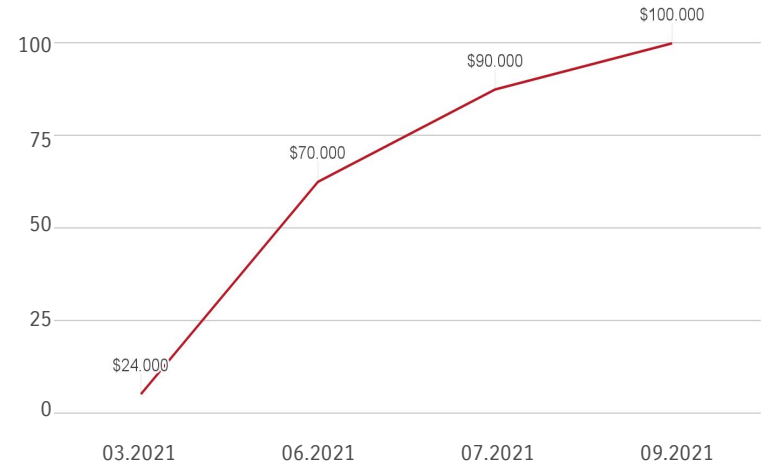
DAMIEN HIRST

Virtues, 2017-2019

Laminierter Giclée-Druck auf Aluminiumscheibe
 Matching edition numbers
 Signiert und nummeriert vom Künstler

€ 85.000

PREISENTWICKLUNG in TUSD



VON 24.000 TUSD AUF 100.000 TUSD

Auch langfristig haben sich Blue Chip-Editionen **hervorragend entwickelt**



ALEX KATZ

White Roses, 2014

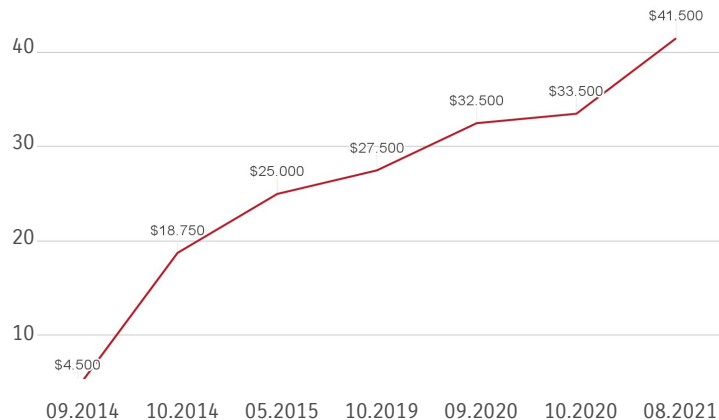
Siebdruck

Auflage von 50 Exemplaren

Signiert und nummeriert vom Künstler

€ 40.000

PREISENTWICKLUNG in TUSD



VON 4.500 TUSD AUF 41.500 TUSD

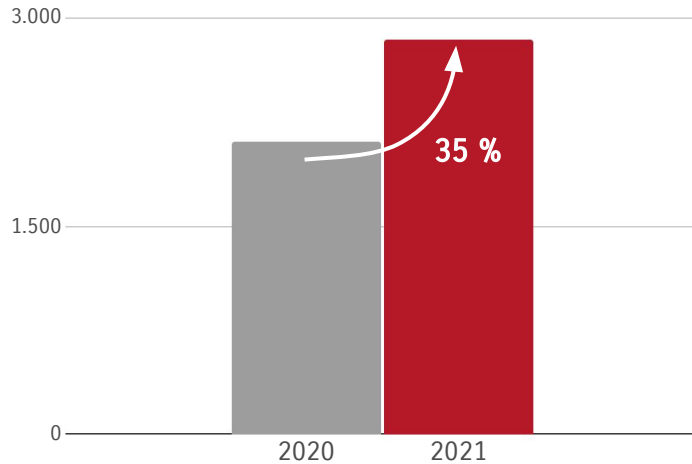
ERGEBNISSE DER ARTXX AG

Gewinn- und Verlustrechnung 2017-20

[in Euro]	2017	2018	2019	2020	2020 vs. 2019
Umsatzerlöse	3.756.089	3.656.135	4.313.599	5.668.414	+31 %
Wareneinsatz	2.387.084	2.271.513	2.711.165	3.352.524	+24%
<i>Rohgewinnmarge</i>	57,4 %	61,0 %	59,1 %	69,1 %	
Abschreibung auf Ware	0	363	0	0	
Sonstige Erträge	9.589	44.965	8.311	450.000	
Gesamtkosten	-466.930	-334.909	-496.571	-690.824	+39 %
EBIT	911.664	1.094.315	1.114.174	2.075.066	+86 %
<i>EBIT-Marge</i>	24 %	30 %	26 %	37 %	
Finanzergebnis	-29.823	-32.468	-70.837	-22.671	(-68 %)
Vorsteuerergebnis (EBT)	881.841	1.061.847	1.043.337	2.052.395	+97 %
Steuern	-77.824	-92.602	-99.942	-243.094	+143 %
Jahresüberschuss	804.017	969.245	943.395	1.809.301	+92 %
<i>EK-Rendite</i>	18%	20%	20%	32%	

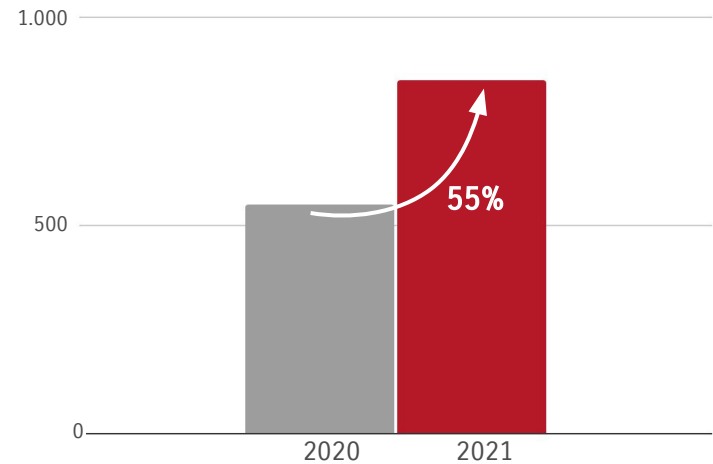
Halbjahreszahlen der ArtXX AG – Die **steigende Nachfrage** nach anlagefähigen Gütern und die wachsende E-Commerce Rate führen zu **weiterem Wachstum**

WARENUMSATZ in TEUR



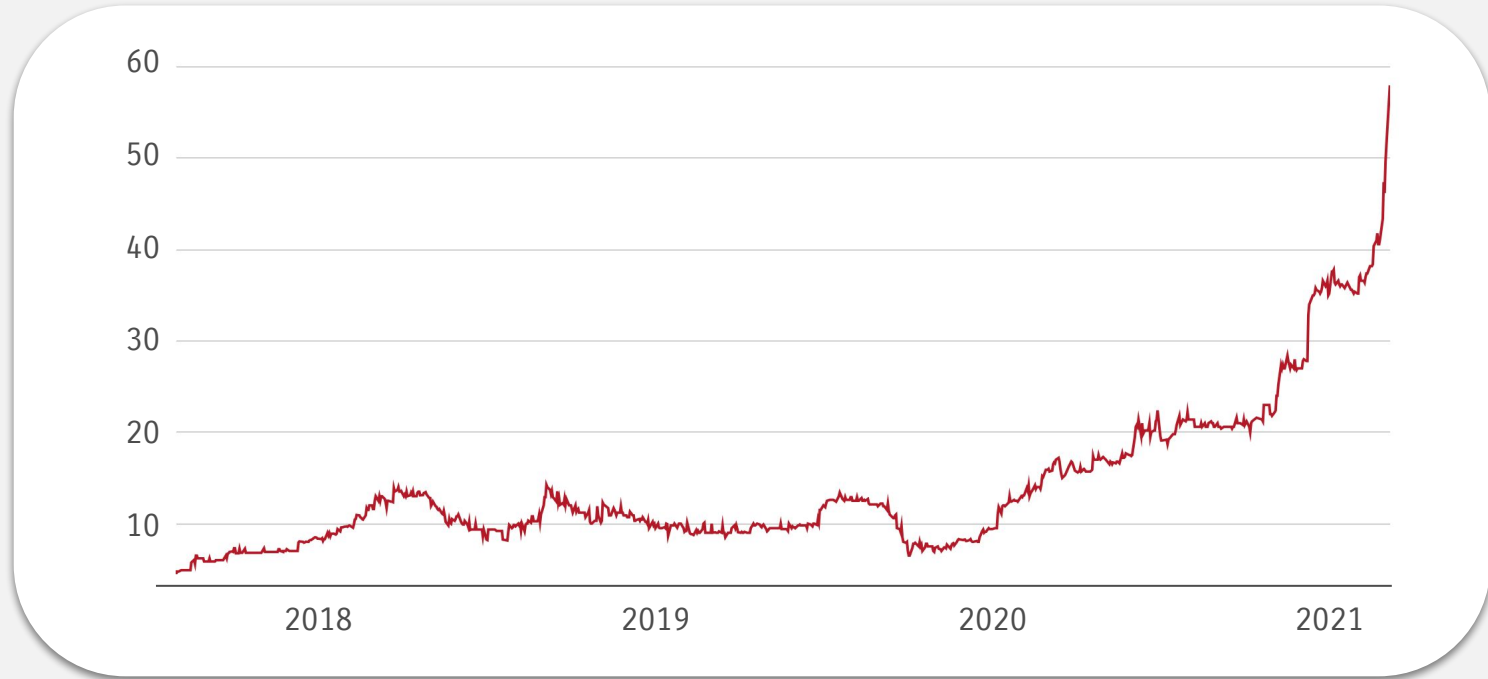
VON 2.102 TEUR AUF 2.841 TEUR

VORSTEUERGEWINN in TEUR



VON 550 TEUR AUF 850 TEUR

Der **Kursanstieg** der WFA-Aktie spiegelt die Geschäftsentwicklung wider – 2020 war das **erfolgreichste Jahr** seit Gründung, 2021 Einstieg in das NFT-Geschäft



Das Kunstmarkt-Ökosystem

KÜNSTLER

PRODUZENTEN

PRIMÄRMARKT

GALERIEN

VERSICHERUNG
RESTAURATION

MEDIEN

SERVICES

FINANZ-
RUNGEN

E-COMMERCE

NFT-
PLATTFORMEN

FINANZ-
PRODUKTE

FINANZMARKT

LOGISTIK
LAGERUNG

DATA

DIGITALE
MARKTPLÄTZE

KUNST-
HÄNDLER

MARKET
MAKING

ANLEGER

AUKTIONS-
HÄUSER

MESSEN

KÄUFER

KUNDEN

SAMMLER

SEKUNDÄRMARKT

Unterstützt durch eine **hohe Kapitalisierung** wächst die WFA durch **Investitionen** in den Bereichen E-Commerce, Data und Art/Fin/Tech

Gründergeführte Aktiengesellschaft – **börsennotiert** auf XETRA, Tradegate, in Frankfurt und in München

Hohe Margen durch kleine Teams und schlanke Strukturen

Sehr **gute Kapitalisierung** und Profitabilität bilden ein stabiles Fundament für Geschäftsfelderweiterung

Notenbankfähigkeit ermöglicht hervorragenden Zugang zu günstigem Fremdkapital

Alle Geschäftsbereiche profitieren von einer **steigenden E-Commerce Penetration** im Kunstmarkt

Durch **Engagement im NFT-Bereich** wird die attraktive Zielgruppe der Finanzanleger erschlossen

Als Experten im Kunst- & Finanzmarkt **erste Anlaufstelle für Geschäftsmodelle im Art/Fin/Tech Business**

Die WFA profitiert auch durch Beteiligungen am Wachstum des **digitalen Bereichs des Kunst-Ökosystems**

Für **weitere Informationen zur Strategie** der WFA AG empfehlen wir das Interview mit CEO Rüdiger K. Weng und CDO Melanie Moske



Strategie-Interview

Düsseldorf, 24. August 2021

CEO Rüdiger K. Weng und CDO Melanie Moske sprechen über die zukünftigen Entwicklungen der Weng Fine Art AG im Rahmen der Hauptversammlung der Gesellschaft

https://youtu.be/v_lfnNOOn-90

Rüdiger K. Weng

weng@wengfineart.com

Giorgia Zardetto

giorgia@wengcontemporary.com

WENG FINE ART AG

Rheinpromenade 8
40789 Monheim am Rhein

+49 (0)2173 690 8700
www.wengfineart.com



WENG | FINE | ART



WENG
CONTEMPORARY



Wichtige Information der Weng Fine Art AG

NICHT ZUR VOLLSTÄNDIGEN ODER TEILWEISEN VERBREITUNG, VERÖFFENTLICHUNG ODER WEITERGABE IN, INNERHALB ODER AUS LÄNDERN BESTIMMT, WO EINE SOLCHE VERBREITUNG, VERÖFFENTLICHUNG ODER WEITERGABE EINE VERLETZUNG DER RELEVANTEN RECHTLICHEN BESTIMMUNGEN DIESER LÄNDER DARSTELLEN WÜRDEN.

Diese Präsentation dient ausschließlich der Information über die Weng Fine Art AG (die „Gesellschaft“) und stellt weder ein Angebot zum Kauf noch eine Aufforderung zur Abgabe eines Angebots zum Verkauf oder zur Zeichnung von Wertpapieren der Gesellschaft dar und weder diese Präsentation noch die hierin enthaltenen Informationen sollen die Grundlage für ein solches Angebot oder eine Verpflichtung bilden.

Trotz sorgfältigster Bearbeitung wird keine Gewähr übernommen (weder ausdrücklich noch implizit) für die in dieser Präsentation enthaltenen Informationen (einschließlich Schätzungen, Prognosen, Plänen und Meinungen). Überdies wird keine Haftung übernommen für falsche oder unterlassene Angaben und dementsprechend übernehmen weder die Gesellschaft noch ein Organmitglied oder Mitarbeiter der Gesellschaft eine aus der Verwendung dieser Präsentation folgende Haftung, soweit rechtlich möglich.

Diese Präsentation enthält bestimmte zukunftsgerichtete Aussagen im Hinblick auf die Geschäftstätigkeit, die Finanzlage und die Ergebnisse der Gesellschaft und/oder der Branche, in der die Gesellschaft tätig ist. Zukunftsgerichtete Aussagen betreffen künftige Umstände und Ergebnisse, die sich nicht auf historische Tatsachen beziehen, häufig gekennzeichnet durch Worte wie „glauben“, „erwarten“, „vorhersagen“, „beabsichtigen“, „davon ausgehen“, „planen“, „schätzen“, „annehmen“, „abzielen“, „sollte“, „dürfte“, „könnte“ und ähnliche Formulierungen. Die zukunftsgerichteten Aussagen, ebenso wie Ansichten und Vorhersagen der Gesellschaft und Quellen, die in dieser Präsentation zitiert werden, sind unsicher und risikobehaftet. Eine Vielzahl von Faktoren kann dazu führen, dass tatsächliche Ereignisse erheblich von der vorhergesehenen Entwicklung abweichen. Die Gesellschaft steht nicht dafür ein, dass die den zukunftsgerichteten Aussagen zugrunde liegenden Annahmen fehlerfrei sind, dass die in dieser Präsentation dargestellten Meinungen zukünftig richtig sind oder dass die vorausgesagten Entwicklungen tatsächlich eintreten, und übernimmt keine Pflicht, die zukunftsgerichteten Aussagen hinsichtlich tatsächlicher Entwicklungen oder Ereignisse, Rahmenbedingungen, Annahmen oder sonstiger Faktoren zu aktualisieren.

Diese Präsentation ist auf dem Stand vom 07. September 2021. Weder aus der Präsentation selbst noch aus Gesprächen der Gesellschaft mit Rezipienten der Präsentation kann die Folgerung gezogen werden, dass es seit diesem Datum keine Änderungen in der Geschäftstätigkeit, Finanzlage oder den Ergebnissen der Gesellschaft gab.